Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 54 (1998)
Heft: 3

Rubrik: Die Mitarbeiter des Hauptteils

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bearbeitungsprozesse durchlaufen, und welches Verzerrungspotential in diesen Prozessen liegt.

Ausgangspunkt des Projekts ist die Feststellung, dass Medientexte hochgradig «intertextuell» sind: Informationen, die von primären politischen Akteuren formuliert sind, werden durch die medialen Kanäle schrittweise transformiert. Dadurch ergibt sich – linguistisch gesehen – eine Kette von «Intertexten». Diese stellen nicht nur formale Varianten dar, sondern zwischen ihnen spielen sich vielfältige inhaltliche Umformungen ab (Stichworte: Infotainment, Emotionalisierung, Personalisierung, Skandalisierung usw.). Da liegt ein bedeutendes Potential für Beeinflussung der Rezipienten, mit einer grossen Bandbreite zwischen legitimer Meinungsbildung und problematischer Manipulation. *Nf.*

Die Mitarbeiter des Hauptteils

Stephan Frech, Dr. phil., Linguist,
Untere Halde, 1,
5400 Baden

Christian Stang,
Benzstrasse 8,
D-93053 Regensburg

Matthias Wermke, Dr. phil.,
Germanist,
Leiter der Dudenredaktion,
Dudenstrasse 9,
D-68167 Mannheim

Hans Amstutz, lic. phil., Leiter der
Sprachauskunft des SVDS, Deutsches
Seminar der Universität Basel,
Nadelberg 4, Engelhof,
4051 Basel

Max Flückiger, a. Chefkorrektor NZZ,
Pfalzgasse 6,
8022 Zürich

Beat Gloor, textcontrol,
Zollikerstrasse 155,
8008 Zürich